

appenzellbern

Interessengemeinschaft Appenzell – Bern (IGAB) - www.appenzellbern.ch

Liebe Ehren-, Frei- und Aktivmitglieder, geschätzte Gönner und Interessenten

Wir informieren Euch gerne über unsere Vereinsaktivitäten mit folgenden Beiträgen:

- **Mitgliederversammlung am Sonntag, 27. Januar 2019, 17 Uhr**

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen zur 105. Hauptversammlung, wie üblich bei unserem Mitglied Koni Mösli im Restaurant Hähli in Thörishaus. Gemäss Statuten müssen allfällige Anträge von Mitgliedern mindestens zehn Tage vorher schriftlich beim Präsidenten eingereicht sein. Wie jedes Jahr geniessen wir nach der Abwicklung der offiziellen Geschäfte unser traditionelles „Südwörst-Möhli mit Herdepfelsaloot“.

Traktanden

1. Begrüssung
 2. Protokoll der Hauptversammlung vom 28. Januar 2018 (siehe www.appenzellbern.ch)
 3. Jahresbericht
 4. Jahresrechnung und Revisorenbericht
 5. Festsetzung des jährlichen Mitgliederbeitrages
 6. Jahresplanung und Budget 2019
 7. Wahlen
 8. Ehrungen
 9. Anträge und Wünsche
- **Appenzellerwochen im Rest. Hähli Thörishaus vom 1. Februar bis 1. März**, jeweils Montag bis Freitag, an den Freitagabenden mit musikalischer Unterhaltung. Am Freitag, 22. Februar 2019 ab 20 Uhr tritt das Appenzellerchörli Bern auf.
 - **„Frauezmittag im Hähli“ (Mittagessen der Frauen mit gemütlichem Beisammensein)** bei Koni Mösli im Rest. Hähli, Thörishaus am **Donnerstag, 7. Februar 2019, ab 12.30 Uhr**. Anfahrt mit der S-Bahn um 12.20 ab Bern, Ankunft Thörishaus-Station um 12.31. Auskunft und Anmeldung an Erika Bissegger-Signer, Telefon 031 911 58 18. An der HV wird eine Liste zum Anmelden kursieren.
 - **Öffentliches Jahreskonzert in der Kirche Belp am Samstag, 4. Mai 2019 um 20 Uhr**. Das Appenzellerchörli Bern wird zusammen mit der Appenzeller-Kapelle „Tüfnergruess“ (Werner Nef mit seinen zwei Buben) auftreten. Keine Anmeldung erforderlich, Kollekte.

Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern und Gönnern frohe Festtage und es guet's Neus!

Berichte über zurückliegende Veranstaltungen

Gemütlicher Begegnungstag der verschiedenen Appenzellervereine der Schweiz im Glarnerland

Der Appenzellerverein Glarus lud am Sonntag, 2. September 2018 die in der schweizerischen Diaspora wohnenden Landsleute zum traditionellen Begegnungstag nach Netstal ein. 88 Personen leisteten dieser Einladung Folge, neun davon reisten aus Bern an. Der von «appenzellbern» gesponserte «Reise-Fünfliber» sowie die Bischofberger Biberli und der süffige «Margritli-Wein» wussten die Teilnehmer sehr zu schätzen. Doch die (An)Reise gestaltete sich wegen eines Personenunfalls auf der Zugstrecke Bern-Zürich zu einem wahren Marathon. Mit mehr als einer Stunde Verspätung traf unsere Delegation erst im Glarnerland ein. Den Rundgang rund um Netstal verpassten wir also, aber immerhin reichte es uns noch zum Apéro und wir wurden Zeugen von einem Feuerwerk von Anekdoten und Histörchen vorgetragen von dem «Ur-Glarner» Jakob Leuzinger. Daraufhin dislozierte die ganze Gesellschaft in den «Bären», wo wir uns bei Speis und Trank ausgesprochen wohl fühlten. Bald stiess das jugendliche Ländlertrio «Balmhöckler» zur der sich überschwänglich unterhaltenden Gesellschaft und spielte fleissig auf ihren Instrumenten. Auch ein ad-hoc-Chörli mit Sängerinnen und Sänger aus Winterthur, Basel und Bern vermochte die Anwesenden mit zweimal vier Vorträgen zu unterhalten. Die Berner «Fraktion» bekundete zwar bei den Liedern mit dem Gemischtchor-Satz etwas Mühe, was hingegen bei den Zäuerli keine Rolle mehr spielte. Bevor sich die Schar der Exil-Appenzeller gegen 16 Uhr wieder auflöste, bedankte sich der Obmann Hans Höhener bei den Glarner Organisatoren. Er gab der Hoffnung Ausdruck, dass der Begegnungstag im 2019 auch wieder am ersten Septembersonntag stattfindet, mangels eines durchführenden Vereins wisse man allerdings noch nicht wo...

Albert Koller

Öffentlicher Kinoabend vom 5. Oktober in Zollikofen

«'s Bloch - Ein lebendiger Brauch aus dem Appenzellerland». So der Titel des am Kinoabend von appenzellbern im ehemaligen Kino „Marabu“ in Zollikofen aufgeführten, neuesten Films (2018) von Thomas Rickenmann, dem Macher von «Alpzyt», «z' Alp» und «Silvesterchlausen».

Überraschend viele Gäste von nah und fern - ein mit unserem Mitglied Hanspeter Meier bekanntes Tierärzte-Ehepaar ist speziell aus Australien angereist - genossen den als Ausgleich zum letzten Jahr etwas Ausserrhoden-lastigen Film mit herrlichen Landschafts- und Stimmungsbildern. Ein Zeugnis für echtes, gelebtes Brauchtum der einheimischen Bevölkerung. Umrahmt wurde der Anlass von Darbietungen des in Kleininformation auftretenden Chörli, wie bereits letztes Jahr unter der kundigen Leitung des Ersatz-Dirigenten Paul Knöpfel.

Im Anschluss an den Film wurde das Publikum dazu ermuntert, zusammen mit dem Chörli im Restaurant „Capriccio“ den Abend bei einem Schlummerbecher und einigen Liedern, Zäuerli und Rugguseli ausklingen zu lassen.

Sven Dörig

Jodlerzmorge vom 11. November in Münsingen

Exakt zum Auftakt der Fasnacht am 11.11. organisierte das Chörli den Jodlerzmorge. Und ab 11.11 Uhr begleitete denn auch eine Guggenmusik auf dem Vorplatz die gemütliche Runde im Kirchgemeindehaus. Als ausgesprochene Bereicherung wurde diese Darbietung von den Gästen allerdings nicht wahrgenommen, kamen sie doch ausschliesslich wegen der Appenzellerfolklore (und natürlich vor allem wegen dem Zmorge-Buffer). 65 Personen, darunter 7 Kinder, beehrten die 17 Sängerinnen und Sänger mit ihrer Aufwartung. Diese präsentierten sich im einladend hergerichteten Kirchgemeindesaal vorzüglich als Küchenburschen, Kaffee-Serviererinnen, Buffetdamen, usw. - schlicht als gut präsentierende Gastronomen mit musikalischem Flair. Die Wirtschaftsbrigade bereicherte die frohgelauten Gäste denn auch mit ihrem Gesang und den Zäuerli unter der Leitung von Chläus Manser. Der Präsident Sven Dörig und der Chörli-Tätschmeister Albert Koller unterhielten die Gäste mit ihren kurzen Ansprachen und Erläuterungen, und das eigene Instrumentaltrio mit Rosmarie Altherr, Paul Knöpfel und Christian

Lauchenauer steuerte das Seine bei zur stimmungsvollen Ambiance. Nicht wenige genehmigten sich vor dem Aufbruch noch ein Glas Wein oder einen Jodlerkaffee, was zeigt, dass es doch – einmal mehr - cheibe höckig war.

CL



Appenzellerhörli (mit Sängernachwuchs?)

Aus dem Vereinsleben

Hohe Geburtstage September bis Dezember:

75: Walter Holderegger von Spiez (28. September), Ursula Hoderegger von Spiez (11. November), Jakob Rutz von Belp (26. November)

80: Ernst Schiess von Stettlen (14. September), Urs Wiederkehr-Signer von Allmendingen (26. September), Urs Sturzenegger-Bänziger von Belfaux (17. Oktober), Hans Künzler von Niederwangen (20. November), Ursula Hohl-Moll von Belp (21. November)

93: Hedy Kocher-Zeller von Gais/Bern (10. November), Elsy Künzi-Ramsauer von Bern (14. September)

Allen Jubilarinnen und Jubilaren wünschen wir alles Gute, gute Gesundheit sowie viele gefreute Momente und beglückwünschen sie herzlich zu ihren Wiegenfesten.

Langjährige Mitgliedschaften September bis Dezember (ab 25 Jahren):

25 Jahre: Arnold Oertle von Wiler b. Seedorf

30 Jahre: Hans Lutz von Nidau

40 Jahre: Esther Bühlmann von Aarberg, Christian Lauchenauer von Münsingen, Yvonne und Willi Schläpfer von Gümligen, Annelies Veuve-Schlatter von Bern

Wir freuen uns an eurer Verbundenheit mit unserer Organisation und der aktiven Teilnahme an den angebotenen Veranstaltungen und hoffen, dass wir noch lange auf eure Treue zum Verein zählen dürfen!

Austritt

Irène Iseli-Biser von Châtonnaye hat sich aus unserem Verein zurückgezogen. Wir danken ihr für die treue Mitgliedschaft während 30 Jahren.

Todesfälle

Hilde Bohnenblust-Kern von Liebefeld ist am 1. Oktober, kurz nach ihrem 92. Geburtstag, nach kurzer Krankheit von uns gegangen. Sie war eine eifrige und schlagfertige Appenzellerin und nahm regelmässig während über 60 Jahren sehr engagiert und aktiv an unserm Vereinsleben teil.

Ebenfalls hat uns am 4. November Elisabeth Styger in ihrem 84. Lebensjahr für immer verlassen. Sie war während beinahe 50 Jahren aktives Mitglied und unterstützte ihren Ehemann, Reinhard Styger, mit grossem Elan in seinen Präsidialjahren 1970-77.

Wir entbieten allen Angehörigen unser herzliches Beileid und werden die Verstorbenen in ehrendem Andenken bewahren.

Vorstand	Präsident / Website Chörli / Mitgliederverwaltung Finanzen / Anlässe PR / Newsletter Protokoll / Geburtstagsboten	Sven Dörig, Heiligenschwendi Albert Koller, Schwarzenburg Rosmarie Altherr, Bern Christian Lauchenauer, Münsingen Erika Bissegger-Signer, Zollikofen
Website		www.appenzellbern.ch
Postadresse		appenzellbern, 3150 Schwarzenburg
Postkonto		30-7760-7 / CH05 0900 0000 3000 7760 7

Neuerscheinung eines Bandes über St. Galler-/Appenzeller Kartenschätze ab dem 15. Jahrhundert

Für Leute, die sich für alte Landkarten und die Entwicklung von Ortsnamen interessieren, hat der Verlag Cartographica Helvetica ein faszinierendes Werk herausgegeben (siehe Flyer im Anhang, Kosten Fr. 25.-). Ein Ansichtsexemplar kann an der nächsten Hauptversammlung im Januar eingesehen werden.

Neue Publikation aus dem Appenzellerland

Seit Mitte März 2018 publiziert die Appenzeller Druckerei in Herisau das neue Wochenmagazin „de Herisauer“. Das Magazin berichtet über Aktuelles in und um Herisau, über Gewerbe, Vereine, Amtliches mit Porträts und Reportagen. Sicherlich ein interessantes Lesewerk für Heimweh-Appenzeller und vor allem für Ex-Herisauer.

„de Herisauer“ erscheint jeweils am Mittwoch und kann zum Preis von CHF 68.00 pro Jahr abonniert werden über abo@deherisauer.ch oder Tel. 071 354 64 56. Auf der Homepage www.deherisauer.ch finden Sie weitere Infos und können auch direkt online ein Abo bestellen.

Einige Exemplare werden an der nächsten Hauptversammlung aufliegen.